

Er sieht die All' auf schwebenden Gleisen  
 Erwartend unzufrieden die die Kreise  
 Seinem geistigen Gesicht.

Nur Kugel und Dampfen mögen ahnen  
 Welch' Leiden ihn auf nie betreten Bahnen  
 Ueberwältigen mag.

Wenn Flammen er im Trichter Seile spürt,  
 Und schill' des Nachts, wenn ihm die Stimm berührt,  
 Peinlicher Fische Schlag.

Er stöhnt entsetzt — du rüstest unerschrocken  
 Den Schreckensblech her fort ins Flug gewaltsam  
 Dass er zittert und beb't.

Bei jedem Schritt schließt er ihm Tod kein Raub,  
 Bis er sich neigt und stürzt, und aus dem Staub  
 Sich ein König erhebt.

Druck von ...

Verlag ...